

BERLINER PROGRAMM
VERTIEFTE BERUFSORIENTIERUNG



BVBO 4you - Berufsorientierung für Schüler*innen



**MEHR ALS
BILDUNG!**



FORUM Berufsbildung - ein erfahrener und zuverlässiger Partner

Seit 2008 ist FORUM Berufsbildung – neben anderen Berliner Bildungsdienstleistern - mit der Umsetzung des Landesprogramms BVBO betraut. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung und einem hohen eigenen Anspruch steht FORUM Berufsbildung für Praxisnähe und Qualität.

BVBO-Workshops finden an der Schule und in ausgesuchten Unternehmen statt und werden durch erfahrene Trainer*innen mit abwechslungsreichen Methoden und vielen Tipps aus der Praxis angeleitet.

Die Durchführung der Workshops wird im Rahmen des Landesinstruments BVBO 4you ermöglicht und ist für Schulen kostenfrei. Die Workshops werden aus den Mitteln des Landes Berlin und der Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit finanziert. Die Gesamtkoordination liegt bei der ZGS Consult GmbH.



**Bundesagentur
für Arbeit**

Zertifizierung

FORUM Berufsbildung ist
zertifiziert nach AZAV.

Alle Lehrgänge sind geprüft
und zugelassen.



Ergänzende und vertiefende Workshops im Bereich Berufs- und Studienorientierung

Der Übergang von der Schule in Arbeit und der damit verbundene Berufswahlprozess ist für alle Schüler*innen ein spannendes Unterfangen aber auch eine echte Herausforderung. FORUM Berufsbildung unterstützt Schulen mit unterrichtsergänzenden Angeboten bei der Umsetzung des Landeskonzpts Berufliche Orientierung Berlin. In ein- bis dreitägigen Workshops machen die Schüler*innen vielseitige berufspraktische Erfahrungen. Sie vertiefen ihre Berufswahlkenntnisse und trainieren arbeitsweltrelevante Fähigkeiten und Kompetenzen. Die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 8-12 setzen sich bewusst mit ihren beruflichen Vorstellungen auseinander und reflektieren erste berufspraktische Erfahrungen und deren Bedeutung für die Berufswahlentscheidung.

BVBO 4you - Die Module

Modul 1: Kompetenzfeststellung

Workshopdauer: 2 Tage¹

Dieses Modul kann in jeder Jahrgangsstufe eingesetzt werden. Die Schüler*innen werden durch altersentsprechende Kompetenzfeststellungsverfahren dabei unterstützt, sich über persönliche berufsrelevante Stärken, Fähigkeiten und Fertigkeiten klar zu werden. Hierbei können Testverfahren (AIST-3), assoziative Übungen sowie geeignete Methoden zur Selbst- und Fremdeinschätzung zum Einsatz kommen.

Modul 2: Berufsfelderkundung

Workshopdauer: 2 Tage¹

Schüler*innen der 8. Jahrgangsstufe bieten wir in diesem Modul eine Kombination aus berufspraktischen Erprobungen im „Berliner Talentparcours“ und dem Lebens- und Berufsplanspiel „Reality Check“ an. Im „Berliner Talentparcours“ erproben die Schüler*innen typische Arbeitsaufgaben aus 16 Berufsfeldern. Im „Reality Check“ setzen sie sich anschließend mit ausgewählten Berufsbildern und deren Anforderungen intensiv auseinander. Auch in höheren Jahrgängen sind bei Bedarf Workshops zum Thema Berufsfelderkundung möglich.

Modul 3: Vertiefte Praxiserfahrung

Workshopdauer: 2 Tage¹

Die Schüler*innen des 9. und 10. Jahrgangs setzen sich in der Vorbereitung bewusst mit den Voraussetzungen für ein erfolgreiches betriebliches Praktikum auseinander. Sie lernen welche Verhaltensregeln in der Arbeitswelt gelten und trainieren personale und soziale Kompetenzen, die sie für ihren Einsatz brauchen. In der Nachbereitung werden die Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis reflektiert und ausgewertet, sodass sie für den individuellen Berufswahlprozess genutzt werden können.

Modul 4: Übergang in die berufliche Praxis

Workshopdauer: 2 Tage¹

Das Modul unterstützt die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 10 bis 12 dabei bis dahin identifizierte Berufswünsche bewusst zu hinterfragen und mit den Anforderungen abzugleichen, damit eine individuell passende Berufs-/ Studienwahlentscheidung getroffen werden kann.

Das Modul bereitet gezielt auf den Übergang in die Berufswelt vor. Dazu gehören die Überprüfung von Bewerbungsunterlagen genauso wie die Vorbereitung auf erste Bewerbungsgespräche.

Die Schüler*innen wissen wie sie ihre Chancen bei der Bewerbung um einen Ausbildungs- oder (dualen) Studienplatz erhöhen können und sie haben sich mit erfahrenen Auszubildenden, (Dual-)Studierenden oder Unternehmensvertreter*innen ausgetauscht und dadurch weiter an Sicherheit gewonnen. Auch Unternehmensbesuche können Bestandteil des Workshops sein.

¹Workshopdauer: Je nach Schulbudget und den inhaltlichen Bedarfen der Schüler*innen vor Ort, ist es auch möglich, dass Workshops nur an einem Tag oder auch gerne an drei oder mehr Tagen umgesetzt werden können. Drei Durchführungstage bieten sich besonders in den Modulen 2 und 4 an. Standardmäßig finden die Workshops an zwei Tagen statt.



FORUM Berufsbildung e.V. - Ihre Ansprechpartner*innen

Bei Fragen stehen wir Ihnen unter den folgenden Kontaktdaten gerne zur Verfügung:

Programmleitung

> Lea Miram

Mail: lea.miram@forum-berufsbildung.de

Tel.: 030 – 259 008 53

Projektmanagerinnen

> Luise Gfrörer

Mail: luise.gfroerer@forum-berufsbildung.de

Tel.: 030 – 259 008 15

> Claudia Kaufmann

Mail: claudia.kaufmann@forum-berufsbildung.de

Tel.: 030 – 259 008 59

> Katja Oelschläger

Mail: katja.oelschlaeger@forum-berufsbildung.de

Tel.: 030 – 259 008 84

> Linda Ridderbusch

Mail: linda.ridderbusch@forum-berufsbildung.de

Tel.: 030 – 259 008 56

Oder Sie kontaktieren unsere Geschäftsstelle:

FORUM Berufsbildung
Charlottenstr. 2, 10969 Berlin

Fon: 030/259 008 - 0

Fax: 030/259 008 - 10

info@forum-berufsbildung.de

www.forum-berufsbildung.de

Wir beraten Sie gern.

030 / 259 008 - 0

Charlottenstr. 2, D-10969 Berlin

Fax: 030 / 259 008 - 10

info@forum-berufsbildung.de

www.forum-berufsbildung.de